

Freitag 22. Nov. 19.30 Uhr im
Generationenhaus Eschenbach

**Von Vätergeschichten und
Familienzeiten**

Ein Abend über Glücksmomente
für Väter und Mütter und
weitere Interessierte



Mark Riklin (Geschichten)
Andreas Paragioudakis (Musik)

Vätergeschichten - Ein Projekt von Frau Dr. Franke, Dr. Schwegler und mehreren ch

"Pückel"

Niederemmel ist ein Spielzeug aus Kappert gegossen. Mit (5) Jahre nicht was das Spielzeug wert, sondern geht richtig aus dem Messingkasten der kleinen Holzstange mit dem roten Holzgolf und klopft an die Tasse des Arbeitsstuhls meines Vaters (35) gleich in der Notung. Obwohl ich zu bei der Arbeit nicht unruhig stehen darf, mir auf mich einige Minuten, und versucht, den Schaden zu beheben. Bei Schrauben und Muttern hat auf Grund seiner Verwendung in Kleinwerkzeugen die Mutter den "Pückel" bekommen. Der Pückel trägt dazu bei die Präzision des Vaters zu erhalten. Das Gefühl bei, das er empfand, als in Ordnung gebracht werden kann.

Stille 1958: Pärter
Wahr: 1928: Pärter
Gute bei Spure: 1965

Idee und Konzept: Mark Riklin, Illustration: Corinne Brömmundt, 2013

ES FÜHRT DURCH DEN ABEND MIT GESCHICHTEN UND MUSIK



Mark Riklin,

geboren 1965 in St. Gallen, lebt im Sambucoland von Speicher. Vater von zwei kleinen Mädchen. Geistiger Vater der Rorschacher Stadtfiguren wie Schatzsucher, Glöckner & Co. Freiberufliche Tätigkeit als Depeschen-kurier, Hofnarr und Vieles mehr.

Lehrbeauftragter an der FHS St.Gallen. M.A. in Sozialwissenschaften an der Uni Konstanz in Psychologie, Soziologie, Politologie; Pädagogische Hochschule St. Gallen



Andreas Paragioudakis

geboren 1980, Griechenland
El. Musik- und Bewegungspädagoge,
Klavierpädagoge, Multiinstrumentalist,
Clown, Vater von 3 Kindern

zu diesem lehrreichen und amüsanten Abend laden ein:



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG



Von Vätergeschichten und Familienzeiten

Ein Abend über Glücksmomente

Wie bauen Väter zu ihren Kindern eigenständige Beziehungen auf?

Wie gestalten Familien gemeinsame Zeiten?

Was hält sie im Innersten zusammen?

Welche Rituale pflegen sie?

Und wie finden Eltern mit Kindertrubel Zeiten, um ihre Partnerschaft weiterzupflegen?

Amüsante Antworten auf solche Fragen bietet dieser unterhaltsame Abend mit Kostproben aus dem „Archiv für Vätergeschichten“ und der Sammlung „Familienzeiten“

www.vaetergeschichten.ch

www.familienzeiten.ch

Vorgetragen und interpretiert aus der Perspektive zweier Väter:

Mark Riklin (Geschichten)

Andreas Paragioudakis (Musik).

Der Eintritt ist frei.

Im Anschluss ist das Bistro im Generationenhaus geöffnet.

Mit freundlicher Unterstützung von FamOS

«Familien Ost-Schweiz, Ostschweizer Verbund von Fachstellen»